

Berichtsvorlage

Nr. 2019/FB III/2969

**Gewässerentwicklungsplan Aue;
Bericht des Geschäftsführers der Ammerländer Wasseracht Herrn Richard Eckhoff**

Beratungsfolge

Ausschuss für Landwirtschaft und
Umweltschutz

Datum

11.03.2019

Zuständigkeit

Kenntnisnahme

Federführung: Fachbereich Gemeindeentwicklung und
Wirtschaftsförderung

Beteiligungen:

Verfasser/in: Knorr, Reiner 04405/916 141

Sachdarstellung:

Bekanntlich hat bereits in den Jahren 2014 und 2015 unter Federführung der Ammerländer Wasseracht und fachlicher Begleitung durch ein Planungsbüro die Erarbeitung des integrierten Gewässerentwicklungsplanes Aue (GEPL) stattgefunden.

Im GEPL erfolgt eine Betrachtung des Gewässerabschnittes der Aue vom Zwischenahner Meer bis zur Brücke Uhlenhof/Rothenmethen. Es werden in diesem gutachtlichen Fachplan Ziele und Maßnahmenempfehlungen zur naturnahen Entwicklung der Aue unter Berücksichtigung der Nutzungsbelange des Gewässers und seiner Anrainer benannt.

Die Durchführung des Projektes wurde seinerzeit durch den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz bewilligt. Über den jeweiligen Sachstand wurde von Seiten der Verwaltung, die in den Arbeitskreissitzungen zum GEPL vertreten war, laufend berichtet.

Vor einer breiten Unterrichtung der Öffentlichkeit hatte sich die Ammerländer Wasseracht die Information insbesondere der direkten Gewässeranlieger über Inhalte und mögliche Maßnahmen aus dem GEPL vorbehalten.

Da am 08.01.2019 dieser Informationsschritt erfolgt ist, steht Herr Richard Eckhoff, Geschäftsführer der Ammerländer Wasseracht, nunmehr in der Sitzung für eine umfassende Information über die Inhalte des GEPL-Aue zur Verfügung.